In seiner Sitzung vom 02.07.2014 hatte der Rechnungsprüfungsausschuss beschlossen, den Entwurf des Jahresabschlusses 2011 durch Herrn Wirtschaftsprüfer Haas, Kanzlei Bauer, Soest & Partner, Wiehl, örtlich prüfen zu lassen. Die örtliche Prüfung hat in dem Zeitraum zwischen dem 28.07.2014 und dem 29.09.2014 stattgefunden. Mit Prüfungsbericht vom 31.10.2014 hat der Wirtschaftsprüfer dem Jahresabschluss zum 31.12.2011 und dem Lagebericht einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die geprüfte Bilanz zum 31.12.2011 weist bei einer Bilanzsumme von 195.358.564,52 € ein Eigenkapital von 3.755.970,47 € aus. Die Gesamtergebnisrechnung 2011 weist als Jahresergebnis einen Fehlbetrag von 9.068.429,80 € aus. Weitere Einzelheiten können den als Anlage 1 beigefügten Unterlagen zum Jahresabschluss 2011 entnommen werden.

Hierüber und über den Prüfungsbericht vom 31.10.2014 wird der Rechnungsprüfungsausschuss in seiner Sitzung am 13.11.2014 beraten und dann entscheiden, ob er als Ergebnis der örtlichen Prüfung gemäß § 101 Absatz 3 GO NRW dem Jahresabschluss zum 31.12.2011 der Stadt Bergneustadt ebenfalls einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Dies vorausgesetzt obliegt dem Rat gemäß § 96 Absatz 1 GO NRW die Entscheidung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses, die Verwendung des Jahresergebnisses sowie die Entlastung des Bürgermeisters. Im Anschluss an die Feststellung ist der Jahresabschluss 2011 der Aufsichtsbehörde unverzüglich anzuzeigen (§ 96 Absatz 2 GO NRW).

Nach Beschluss des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Bergneustadt vom 10.07.2013 zum vereinfachten Verfahren hinsichtlich der Jahresabschlüsse macht die Verwaltung Gebrauch von der durch Artikel 8 § 4 Erstes Gesetz über die Weiterentwicklung des NKF in Nordrhein-Westfalen (NKFVG) eingeräumten Verfahrenserleichterung für die Jahresabschlüsse 2008, 2009 und 2010. Dies bedeutet, dass diese Jahresabschlüsse der Anzeige des Abschlusses 2011 in der vom Bürgermeister nach § 95 Absatz 3 GO NRW bestätigten Entwurfsfassung beigefügt werden und der Rat hierüber zu unterrichten ist.

Um die Qualität der Jahresabschlüsse 2008 bis 2010 im Rahmen des erleichterten Verfahrens zu sichern und einen reibungslosen Ablauf der Prüfung 2011 zu gewährleisten, hatte der Rechnungsprüfungsausschuss ebenfalls mit Beschluss vom 10.07.2013 die Verwaltung beauftragt, sich bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse 2008 bis 2010 durch einen (örtlichen) Wirtschaftsprüfer begleiten zu lassen. Dies erfolgte ebenfalls durch Herrn Wirtschaftsprüfer Haas. Soweit sich hieraus Beanstandungen ergaben, wurden diese von der Verwaltung ausgeräumt.

Die Entwurfsfassungen der Jahresabschlüsse 2008 bis 2010 sind als Anlagen 2 bis 4 beigefügt. Wegen des erheblichen Druckumfangs wurde bei allen vier Jahresabschlüssen auf den Ausdruck der Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen verzichtet. Sie können über das Rats-Informationen-System eingesehen werden.